



Gesellschaft zur  
Beseitigung  
von Sonderabfällen in  
Rheinland-Pfalz mbH

## **Veröffentlichung gemäß Landestransparenzgesetz für das Geschäftsjahr 2023**

(§ 7 Abs. 1 Nr. 13 LTranspG)

**Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen in Rheinland-Pfalz mbH**  
**Gerolsheim**

Verwaltungsanschrift: GBS mbH Herr Dr. Maak c/o SAM GmbH, Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 34, 55130 Mainz

Sitz: Willersinnstraße 2  
67229 Gerolsheim  
Steuernummer 27/652/01110  
USt-IdNr. DE 148417041  
HRB LU/Rhein: 31119

Telefon: 06233-3780-0  
Telefax: 06233-3780-13  
Mail: [info@gbs-rlp.de](mailto:info@gbs-rlp.de)  
Telefon Büro Mainz:  
06131-98298-10/32

Geschäftsführer:  
Dr. Dirk Maak  
Dirk.Maak@gbs-rlp.de  
Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Dr. Wolfgang Eberle

Vereinigte VR Bank  
Kur-und Rheinpfalz eG  
IBAN:  
DE41 5479 0000 0005 2511 33  
BIC: GENODE61SPE  
Kto: 5251133, BLZ: 547 900 00

<b>Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen in Rheinland-Pfalz mbH (GBS), Gerolsheim</b>		
	EUR	EUR
<b>Bilanz zum</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>
<b>Aktiva</b>		
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten	73.651,24	73.651,24
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.044.834,00	2.283.420,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.338,00	55.129,00
	<b>2.173.823,24</b>	<b>2.412.200,24</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	54.593,53	6.078,75
2. Sonstige Vermögensgegenstände	46.638,11	17.808,85
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	735.777,40	749.649,52
	<b>837.009,04</b>	<b>773.537,12</b>
<b>C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	<b>34.181.618,82</b>	<b>35.858.227,26</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>37.192.451,10</b>	<b>39.043.964,62</b>
<b>Passiva</b>	EUR	EUR
	31.12.2023	31.12.2022
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	255.645,94	255.645,94
II. Kapitalrücklage	12.225.419,00	11.599.419,00
III. Gewinnrücklagen	18.081.386,78	18.081.386,78
IV. Verlustvortrag	-65.794.678,98	-65.923.630,20
V. Jahresfehlbetrag	1.050.608,44	128.951,22
VI. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	34.181.618,82	35.858.227,26
	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Steuerrückstellungen	49.920,00	55.954,00
2. Sonstige Rückstellungen	35.192.400,00	36.920.000,00
	<b>35.242.320,00</b>	<b>36.975.954,00</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.827.500,00	2.042.500,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106.861,54	12.874,82
3. Sonstige Verbindlichkeiten	15.769,56	12.635,80
	<b>1.950.131,10</b>	<b>2.068.010,62</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>37.192.451,10</b>	<b>39.043.964,62</b>

<b>Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen in Rheinland-Pfalz mbH (GBS), Gerolsheim</b>		
	EUR	EUR
<b>Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
1. Umsatzerlöse	718.982,65	999.196,20
2. Sonstige betriebliche Erträge	921.957,56	848.321,82
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	452.107,57	405.767,59
4. Personalaufwand	341.117,29	341.166,17
a) Löhne und Gehälter	271.262,50	275.797,31
b) Soziale Abgaben		
- davon für Altersversorgung: EUR 4.551,70 (Vj: 5.51,63)	69.854,79	65.368,86
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	255.180,96	257.555,57
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	290.621,62	252.848,59
7. Zinsen und ähnliche Erträge		
- davon Erträge aus Aufzinsung EUR 864.218,02 ( Vorjahr EUR 0,00)	875.801,42	163,33
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
- davon Aufwendungen adVdAbzinsung EUR 0,00 ( Vorjahr EUR 243.934,02)	38.241,61	296.787,62
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	75.229,25	150.678,12
10. Ergebnis nach Steuern	1.064.243,33	142.877,69
11. Sonstige Steuern	13.634,89	13.926,47
<b>12. Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)</b>	<b>1.050.608,44</b>	<b>128.951,22</b>

**Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen  
in Rheinland-Pfalz mbH (GBS)**

Sitz: Gerolsheim

Registergericht: Ludwigshafen

HR-Nummer: HRB 31119

Anhang für das Geschäftsjahr 2023

I. Angaben zum Jahresabschluss

A. Allgemeine Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sowie der ergänzenden Bestimmungen des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung erstellt. Die Gliederung des Jahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften §§ 266 ff. HGB.

Soweit für Pflichtangaben Wahlrechte bestehen, diese in der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang darzustellen, sind diese aus Gründen der Übersichtlichkeit im Anhang dargestellt.

Die Ausweisstetigkeit wurde gewahrt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB gegliedert.

Die Bilanzierung und Bewertung geht von der Fortführung des Unternehmens gemäß § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB aus. Die vorliegende buchmäßig deutliche Überschuldung mit rd. EUR 34,2 Mio. wird über die Deckungszusagen des Landes Rheinland-Pfalz (Patronatserklärung) vom 09. Februar 2012 für alle anfallenden Kosten des Nachsorgebetriebes bis zu einer Höhe von EUR 60,0 Mio. für die Sonderabfalldeponie als alleiniger Gesellschafter abgedeckt. Hierdurch wird das Unternehmen in die Lage versetzt, seinen Verbindlichkeiten nachzukommen, so dass keine Insolvenzantragspflicht gegeben ist und von der Fortführung der Unternehmenstätigkeit den Umständen nach ausgegangen werden kann.

## B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungswahlrechte wurden nicht in Anspruch genommen.

Die Bewertungsmethoden werden unverändert gegenüber dem Vorjahr angewandt.

### Entgeltlich erworbene Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und die Sachanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungspreisminderungen aktiviert und teilweise mit dem niedrigeren Zeitwert aufgrund besonderer Ermittlung bewertet.

Für abnutzbare Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode vorgenommen. Ebenso für die immateriellen Vermögensgegenstände.

Für die Geschäftstätigkeit der Deponienachsorge wurde bis zum Jahre 2060 eine Rückstellung gebildet. Die hierin erfassten Investitionen, Reparaturen und Instandhaltungen werden daher nicht mehr aktiviert, sondern in die Kosten gebucht und verringern zum Jahresende den Rückstellungswert durch die entsprechende Verbrauchsbuchung.

### Forderungen und sonstige Aktiva

Die Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen erfolgt zum Nennwert. Zweifelhafte Forderungen wird durch angemessene Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

Der Bestand an liquiden Mitteln wird mit Nominalwerten bewertet.

Der Ansatz der sonstigen Aktiva erfolgt zu Nennwerten.

Der Ausweis der Position "Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" erfolgt gemäß § 268 Abs. 3 HGB.

## Rückstellungen

Die Rückstellungen werden mit den nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbeträgen angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Laufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins der Bundesbank der vergangenen sieben Jahre abgezinst. Die Restlaufzeit der Deponierückstellung reicht bis ins Jahr 2060. Eine Abzinsung der Teilbeträge aus der Inanspruchnahme dieser Rückstellung erfolgt entsprechend ihrer jeweiligen Restlaufzeit.

Das Gutachten zur Deponienachsorge vom Mai 2011 sieht für jedes einzelne Jahr bis 2060 einen bestimmten Betrag zur Inanspruchnahme vor. Sofern dieser Betrag aus dem Gutachten höher ist als die tatsächliche Inanspruchnahme, wird der Unterschiedsbetrag nicht aufgelöst, sondern auf zukünftige Jahre verlagert, weil zum heutigen Stand mit hinreichender Wahrscheinlichkeit davon auszugehen ist, dass die Nachsorge für die Sonderabfalldeponie auch deutlich über das Jahr 2060 hinaus stattfinden muss und daher entsprechend zusätzlicher Rückstellungsbedarf besteht.

## Verbindlichkeiten

Die Bewertung der Verbindlichkeiten erfolgt zum Erfüllungsbetrag.

### C. Erläuterungen zur Bilanz

#### Anlagevermögen

Das Anlagevermögen beinhaltet Grundstücke, Deponiebauten, technische Anlagen und Maschinen, Fahrzeuge und Büro- und Geschäftsausstattung. Die Summe der Bruttowerte (kumulierte Anschaffungs- und Herstellungskosten) und der kumulierten Abschreibungen je Anlageposten sowie die Zugänge und Abgänge des Berichtsjahres ergeben sich aus dem Anlagespiegel. Ebenso sind dem Anlagespiegel die Abschreibungen des Geschäftsjahres zu entnehmen.

## Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind unter Berücksichtigung der erkennbaren Risiken bewertet. Die einzelwertberichtigte Forderung der IGS wurde durch die Inanspruchnahme aufgelöst.

Die sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit ihren Nennwerten erfasst.

Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sind nicht enthalten.

## Eigenkapital

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 31.12.2022	Zuführung	Entnahme	Stand 31.12.2023
	EUR	EUR	EUR	EUR
Gezeichnetes Kapital	255.645,94	0,00	0,00	255.645,94
Kapitalrücklage	11.599.419,00	626.000,00	0,00	12.25.419,00
Andere Gewinnrücklagen	18.081.386,78	0,00	0,00	18.081.386,78
Verlustvortrag	-65.923.630,20	128.951,22	0,00	-65.794.678,98
Jahresgewinn	128.951,22	1.050.608,44	128.951,22	1.050.608,44
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	35.858.227,26	0,00	1.676.608,44	34.181.618,82
	0,00	1.805.559,66	1.805.559,66	0,00

Das Stammkapital ist voll eingezahlt.

Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Inanspruchnahme (A) Auflösung		Zinsaufwand	Zuführung	Stand 31.12.2023
	Stand 1.1.2023				
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<u>Steuerrückstellungen</u>	56	6	0		50
<u>Sonstige</u>					
a) Deponierückstellung Nachsorge- Aufwendungen	36.863	897	-864	0	35.102
b) Urlaubsansprüche	9	9	0	14	14
c) Prüfungskosten	6	6	0	6	6
d) Steuererklärung	8	4	0	4	8
e) Sonstige	34	33	0	61	62
	36.920	949	-864	85	35.192
	36.976	955	-864	85	35.242

Die ausgewiesenen Buchwerte zum Bilanzstichtag entsprechen den ermittelten notwendigen Erfüllungsbeträgen der Rückstellungen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	Gesamt- Betrag (Vorjahr)	mit einer Restlaufzeit von		
		bis zu einem Jahr (Vorjahr)	mehr als einem Jahr (Vorjahr)	mehr als Fünf Jahren (Vorjahr)
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegen- über Kreditinstituten	1.827.500,00 (2.042.500,00)	215.000,00 (215.000,00)	1.612.500,00 (1.827.500,00)	752.500,00 (967.500,00)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	106.861,54 (12.874,82)	106.861,54 (12.874,82)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Sonstige Verbindlich- keiten	15.769,56 (12.635,80)	15.769,56 (12.635,80)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Summe	1.950.131,10 (2.068.010,62)	337.631,10 (240.510,62)	1.612.500,00 (1.827.500,00)	752.500,00 (967.500,00)

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch eine Abtretung der Einspeisevergütungen der Photovoltaikanlage besichert.

## D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich nach Tätigkeitsbereichen wie folgt zusammen:

	TEUR
a) Erlöse aus Vermietungen und Pacht	28
b) Erlöse aus sonstigen Weiterbelastungen	48
c) Erlöse durch die Photovoltaikanlage	643

### Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge enthalten Erträge von der Inanspruchnahme der Deponierückstellung für die Nachsorgeaufwendungen für den laufenden Betrieb in Höhe von TEUR 897.

### Neutrale Erträge und Aufwendungen

Neutrale Erträge ergeben sich durch die Herabsetzung der Einzelwertberichtigung der IGS-Forderung von TEUR 23 auf TEUR 0 und durch periodenfremde Erträge von TEUR 1. Neutrale Aufwendungen fallen durch den Forderungsverlust gegenüber der IGS in Höhe von TEUR 23 und durch Anlagenabgänge von TEUR 1 an.

### Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinsen und ähnliche Erträge enthalten Zinsen aus Festgeldanlagen in Höhe von TEUR 12 und den durch die Veränderung der Barwertberechnung der Rückstellung für die Deponienachsorge ermittelten Zinsertrag von TEUR 864.

### Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen für die Finanzierung der PV-Anlage betragen TEUR 38.

### Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Ertragsteuern in Höhe von TEUR 75 ergeben sich aus dem Betrieb der Photovoltaikanlage. Diese ist steuerlich von der Deponiesparte getrennt.

## II. Sonstige Angaben

### A. Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen und Abschlussprüferhonorare

#### Sonstige finanzielle Verpflichtungen

##### Verträge

Art, Gegenstand	Aufwand TEUR	Vertragsende
1. Pacht einer landwirtschaftlichen Ausgleichsfläche parallel zum Deponieweg	11	31.10.2041
2. Zugang für Brunnen / Pegel auf Fremdgrundstücken	236	31.12.2060
3. Pacht Trafogelände Netzknoten Palmberg	11	30.06.2032
	258	

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen bis zu den entsprechenden Vertragsenden beträgt TEUR 258. Dabei wurden die Zugangsberechtigungen für die Brunnen auf fremden Grundstücken bis zum für die Rückstellungen kalkulierten Ende der Deponienachsorge gerechnet.

#### Abschlussprüferhonorare

	Gesamt-Honorar EUR
Abschlussprüfungsleistungen	6.048,41
Steuerberatungsleistungen	5.477,80
	11.526,21

B. Organe und Aufwendungen für Organe

Geschäftsführer: Dr. Dirk Maak, Nieder-Olm, Bauingenieur.

Aufsichtsrat:

Vorsitzender  
Dr. Wolfgang Eberle, Heidelberg,  
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität  
Rheinland-Pfalz,

stellv. Vorsitzende  
Julia Siegismund, Mainz,  
Ministerium der Finanzen, Rheinland-Pfalz,

Constanze Nattermann, Mainz,  
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität  
Rheinland-Pfalz.

Gesamtbezüge	TEUR
a) der Geschäftsführung	63
b) des Aufsichtsrats	1

Die Gesamtbezüge enthalten keine erfolgsbezogenen Komponenten oder Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung.

C. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

Die Arbeitnehmerzahl (inkl. einem Geschäftsführer) setzt sich im Geschäftsjahr wie folgt zusammen:

	<u>Vollzeitkräfte</u>	<u>Teilzeitkräfte</u>	<u>Gesamt</u>
31.12.2022 Angestellte	6	1	7
31.12.2023 Angestellte	5	1	6

D. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind, lagen nicht vor.

Gerolsheim, 14. März 2024

Gesellschaft zur Beseitigung von  
Sonderabfällen in Rheinland-Pfalz mbH (GBS), Gerolsheim

---

Dr. Dirk Maak  
Geschäftsführer

<b>Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen in Rheinland-Pfalz mbH (GBS), Gerolsheim</b>					
<b>Anlagespiegel zum 31. Dezember 2023</b>					
Anschaffungskosten		Anschaffungs-/ Herstellungs- kosten 1.1.2023	Zugänge	Abgänge	Anschaffungs-/ Herstellungs- kosten 31.12.2023
		Euro	Euro	Euro	Euro
<b>I.</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>II.</b>	<b>Sachanlagen</b>				
1.	Grundstücke und Bauten	19.615.018,72			19.615.018,72
2.	Technische Anlagen und Maschinen	6.624.625,51		0,00	6.624.625,51
3.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	291.102,47	17.510,96	17.955,39	290.658,04
		<b>291.102,47</b>	<b>17.510,96</b>	<b>17.955,39</b>	<b>26.530.302,27</b>
Kumulierte Abschreibungen		Kumulierte Abschreibungen 1.1.2023	Abschreibungen Geschäftsjahr	Abgänge	Kumulierte Abschreibungen 31.12.2023
		Euro	Euro	Euro	Euro
<b>I.</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>II.</b>	<b>Sachanlagen</b>				
1.	Grundstücke und Bauten	19.541.367,48	0,00	0,00	19.541.367,48
2.	Technische Anlagen und Maschinen	4.341.205,51	238.586,00	0,00	4.579.791,51
3.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	235.973,47	16.594,96	17.248,39	235.320,04
		<b>24.118.546,46</b>	<b>255.180,96</b>	<b>17.248,39</b>	<b>24.356.479,03</b>
Buchwerte		Buchwert 31.12.2023	Buchwert 31.12.2022		
		Euro	Euro		
<b>I.</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	0,00	0,00		
<b>II.</b>	<b>Sachanlagen</b>				
1.	Grundstücke und Bauten	73.651,24	73.651,24		
2.	Technische Anlagen und Maschinen	2.044.834,00	2.044.834,00		
3.	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	55.338,00	55.338,00		
		<b>2.173.823,24</b>	<b>2.173.823,24</b>		

# **Corporate Governance Bericht – 2023**

## **Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen in Rheinland-Pfalz mbH (GBS)**

### **1. Vorbemerkungen**

Die Gesellschafter der GBS GmbH sind:

- Land Rheinland-Pfalz 100 %

Der Ministerrat des Landes Rheinland-Pfalz hat am 03.12.2013 beschlossen, ab dem Jahr 2014 den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) für öffentliche Unternehmen mit Landesbeteiligung einzuführen.

Die GBS GmbH wendet auf der Grundlage des § 16 des Gesellschaftsvertrages den Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz (PCGK) an.

Die Geschäftsleitung und das Überwachungsorgan erstellen jährlich einen Corporate Governance Bericht (CGB).

Der Kodex enthält wesentliche Bestimmungen geltenden Rechts zur Leitung und Überwachung von Unternehmen sowie national und international anerkannte Standards guter Unternehmensführung. Ziel ist es mit den Vorgaben des Kodex die Unternehmensführung und -überwachung transparenter und nachvollziehbarer zu gestalten. Dabei soll die Rolle des Landes als Anteilseigner klarer gefasst und das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leitung und die Überwachung von landesbeteiligten Unternehmen gefördert werden.

Die Geschäftsführung wird von Herrn Dr. Dirk Maak wahrgenommen.

Der CGB wird Anhang zum Jahresabschluss und im Rahmen der Abschlussprüfung vom Wirtschaftsprüfer geprüft.

### **2. Erklärung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates**

Die Geschäftsleitung und das Überwachungsorgan erklären, dass den Empfehlungen des PCGK Rheinland-Pfalz fast umfänglich entsprochen wurde.

Nachfolgend werden die geringfügigen Abweichungen (Rz.5) erläutert und weitere Hinweise gegeben:

**a) Geschäftsführung**

Dr. Dirk Maak, Nieder-Olm, Bauingenieur

**Aufgliederung der Vergütungen der Mitglieder der Geschäftsleitung gemäß Tz. 90 des Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz**

<b>Gesellschaft zur Beseitigung von Sonderabfällen in Rheinland-Pfalz mbH</b>	
<b>Geschäftsleitung</b>	<b>Dr. Dirk Maak</b>
<b>Einzelbestandteil</b>	<b>Betrag in €</b>
Grundvergütung	63.103,35
Erfolgsabhängige Vergütung	0
Sonstige geldwerte Vorteile	0
Vergütungen Dritter	0
<b>Gesamtbezug</b>	<b>63.103,35</b>

Eine Ruhegehaltszusage liegt nicht vor. Der Geschäftsführervertrag ist befristet und hat eine feste Laufzeit von fünf Jahren und endet am 20.07.2027. Eine Wiederbestellung ist möglich. Er kann von beiden Seiten ohne Angaben von Gründen mit einer Kündigungsfrist von 6 Monaten gekündigt werden. Die Höhe des Entgelts wird jährlich, erstmals zum 01.01.2024 auf ihre Angemessenheit überprüft und gegebenenfalls angepasst.

**b) Aufsichtsrat**

Vorsitzender

Dr. Wolfgang Eberle, Heidelberg,

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz,

stellv. Vorsitzende

Julia Siegismund, Mainz,

Ministerium der Finanzen, Rheinland-Pfalz,

Constanze Nattermann, Mainz,

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz,

**Aufgliederung der Vergütungen der Mitglieder des Aufsichtsrates der GBS gemäß Tz. 92 des Public Corporate Governance Kodex des Landes Rheinland-Pfalz**

<b>Dr. Wolfgang Eberle</b>	
<b>Einzelbestandteil</b>	<b>Betrag in €</b>
Vergütung	0
Sitzungsgeld	100,-
Sonstige geldwerte Vorteile	0
Für persönlich erbrachte Leistungen gezahlte Beträge und gewährte Vorteile	0
<b>Gesamtvergütung</b>	<b>100,-</b>

<b>Julia Siegismund</b>	
<b>Einzelbestandteil</b>	<b>Betrag in €</b>
Vergütung	0
Sitzungsgeld	200,-
Sonstige geldwerte Vorteile	0
Für persönlich erbrachte Leistungen gezahlte Beträge und gewährte Vorteile	0
<b>Gesamtvergütung</b>	<b>200,-</b>

<b>Constanze Nattermann</b>	
<b>Einzelbestandteil</b>	<b>Betrag in €</b>
Vergütung	0
Sitzungsgeld	200,-
Sonstige geldwerte Vorteile	0
Für persönlich erbrachte Leistungen gezahlte Beträge und gewährte Vorteile	0
<b>Gesamtvergütung</b>	<b>200,-</b>

**c) Interessenskonflikte**

Herr Dr. Maak ist Angestellter der Sonderabfall-Management-Gesellschaft Rheinland-Pfalz mbH (SAM), Mainz.

Die GBS hat mit der SAM einen Geschäftsbesorgungsvertrag geschlossen. Dieser beinhaltet im Wesentlichen die kaufmännische Abwicklung einschließlich der Erstellung des Jahresabschlusses durch die SAM. Es liegen keine Interessenskonflikte vor.

**d) D&O-Versicherung**

Eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung (D & O Versicherung) für das Mitglied der Geschäftsleitung und für das Überwachungsorgan wurde zum 21.07.2022 mit einer Versicherungssumme von 2 Mio. EUR in Umsetzung des Beschlusses des Aufsichtsrates seiner 168. Sitzung am 29.11.2016 sowie seiner 179. Sitzung am 07.12.2022 abgeschlossen.

**e) Beschäftigung von Frauen und Schwerbehinderten**

Aktuell befinden sich zwei Frauen im Überwachungsorgan der GBS. Aktuell sind keine schwerbehinderten Personen beschäftigt.

**f) Risikomanagement**

Die GBS betreibt ein Risikomanagement, das in regelmäßige Aktivitäten aufgliedert ist.

- Die Rechnungslegung und die Buchführung wurden per Geschäftsbesorgungsvertrag an die SAM ausgelagert und werden von professionellen Mitarbeiter/innen durchgeführt. Deren Handlungsweisen richten sich nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung und münden in die jährliche Erstellung einer Bilanz, GuV und Ertragslage.
- Für das Folgejahr wird ein Personal-, Wirtschafts- und Finanzplan erstellt, den der Aufsichtsrat beschließt.
- Der Aufsichtsrat erhält pro Quartal einen Bericht über die aktuelle Lage.
- Der Jahresabschluss wird durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft und testiert. Der Jahresabschlussbericht des Wirtschaftsprüfers umfasst den Lagebericht des Unternehmens und den Fragenkatalog nach §53 HGrG.

- Die Mitarbeiter der GBS können sich durch interne und externe Schulungen weiterbilden.
- Jährlich wird anhand der stets aktualisierten Gefährdungsbeurteilungen eine Unterweisung der Mitarbeiter durch den Gewässerschutzbeauftragten (externe Beauftragung) und die Geschäftsleitung vorgenommen.
- Der Datenschutzbeauftragte der SAM berät die Geschäftsleitung der GBS in datenschutzrelevanten Fragen.

#### **4-Augen-Prinzip / Risikocontrolling**

Innerhalb der GBS gilt das „Vier Augen Prinzip“.

- Vorgänge, die externe Handlungen, Verantwortlichkeiten, Forderungen oder Verbindlichkeiten bewirken könnten, werden im Rahmen der Geschäftsbesorgung dem Leiter Rechnungswesen der SAM und der Geschäftsleitung vorgelegt.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden in Gesprächen und internen Schulungen für das „Vier-Augen-Prinzip“ sensibilisiert.
- Die Prozesse und Abläufe, die zu Forderungen oder Verbindlichkeiten führen, werden mindestens vom Geschäftsführer und dem Leiter Rechnungswesen der SAM eingesehen.
- Bankkontoauszüge werden ausnahmslos geprüft.
- Eingehende Lieferantenrechnungen, welche die Deponie betreffen, werden vom Vorarbeiter vor Ort in Gerolsheim sachlich geprüft und gelangen über die Geschäftsleitung zur Kreditorenbuchhaltung. Vor der eigentlichen Zahlung werden die Lieferantenrechnungen nochmals vom Leiter Rechnungswesen der SAM und der Geschäftsleitung frei gegeben.
- Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der GBS werden auf die Verwaltungsvorschrift der Landesregierung betreffend die Bekämpfung der Korruption in der öffentlichen Verwaltung hingewiesen.
- In einer Mitarbeiterinformation wird darauf hingewiesen, dass Geschenke, insbesondere Weihnachtsgeschenke, nur im Rahmen kleiner Aufmerksamkeiten angenommen werden dürfen.
- Alle Mitarbeiter der GBS werden auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet. Ihnen wird unter anderem der Inhalt folgender Strafvorschriften des Strafgesetzbuches bekannt gegeben: der Verletzung

der Vertraulichkeit des Wortes, der Verletzung von Privatgeheimnissen, der Verletzung fremder Geheimnisse, der Vorteilsnahme und Bestechlichkeit, der Verletzung des Dienstgeheimnisses und einer besonderen Geheimhaltungspflicht.

- Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der GBS werden auf die Geheimhaltungspflichten nach dem Landesdatenschutzgesetz hingewiesen.

### **g) Veröffentlichungen der GBS**

Der Jahresabschluss mit dem Corporate Governance Bericht wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Eine Veröffentlichung auf der Internetseite der GBS ist nach Tz. 14 des PCGK in der im Januar 2016 angepassten Textfassung nicht erforderlich.

Gerolsheim,

Mainz,

---

Dr. Dirk Maak

Geschäftsführung

---

Dr. Wolfgang Eberle

Vorsitzender des Aufsichtsrates

Nach Beschlussfassung des  
Aufsichtsrates